

Anlage zum Interessenbekundungsverfahren

Fortbildung für Lehrkräfte und Fachkräfte der außerschulischen Jugendbildung zur Förderung der Holocaust Education

Programminformationen

Die Fortbildungsreise findet vom 18.10.18 bis zum 28.10.2018 statt. Die ersten beiden Tage dienen der thematischen Einführung und werden durch geeignete Exkursionen in Jerusalem unterstützt. Ab Sonntag schließen sich vier Tage Fortbildungsmodulen in der Gedenkstätte Yad Vashem und der International School for Holocaust Studies (ISHS) an. Die verbleibenden drei Tage dienen der Vertiefung der erlangten Eindrücke und Erkenntnisse an anderen Orten und Gedenkstätten des Landes.

Die Teilnahme an den Seminarveranstaltungen und Exkursionen ist verpflichtend. Es wird daher in der Regel nicht möglich sein, während des Seminars z. B. die Kontakte zu Partnern in Israel zu pflegen oder gar zu knüpfen. Zeit für private Unternehmungen steht außerhalb des Seminarprogramms begrenzt zur Verfügung.

Die Unterbringung der Teilnehmenden erfolgt in der Regel in Doppelzimmern mit Frühstück. Die Teilnehmenden tragen einen finanziellen Eigenanteil von 300,00 Euro. In Israel entstehen Kosten, u.a. für die weitere Verpflegung und für die private Nutzung von Verkehrsmitteln.

Am 15./16.06.2018 findet ein Vorbereitungsseminar für alle Teilnehmenden im Haus der Wannsee-Konferenz Berlin statt, das dem Kennenlernen und der Vorbereitung auf inhaltliche Aspekte der Fortbildungsreise dient. In einem Nachbereitungsseminar 23./24.11.2018 sollen die Nutzung der erlangten Erkenntnisse der Fortbildungsreise und Möglichkeiten der Vernetzung zwischen den Teilnehmenden reflektiert werden. Einladungen zu diesen verpflichtenden Veranstaltungen ergehen rechtzeitig.